

Prisma

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Adolzfurt-Scheppach, Schwabbach-Siebeneich,
Unterheimbach-Geddelsbach und Waldbach-Dimbach
Ausgabe 2 / März-Mai 2023



- Weltgebetstag der Frauen
- Orgeljubiläum Adolzfurt
- Gottesdienst für Klein & Groß
- Klangmeditationsgottesdienst



Gemeindeübergreifende Seiten

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| S.3: An(ge)dacht | S. 7: Weltgebetstag der Frauen |
| S.4: Infos aus dem Kirchenbezirk | S. 8/9: Peacemas |
| S. 5/6: Bezirksarbeitskreis Frauen | S. 9-12: Beiträge Jugenddiakonin |

Adolzfurt-Scheppach

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| S. 13: Wussten Sie schon/Termine | S. 17: Orangenaktion |
| S. 14/15: Orgeljubiläum | S. 18: Infos aus der Gemeinde |
| S. 16: Christbaumsammlung | |

Schwabbach-Siebeneich

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| S. 19: Bericht Kirchengemeinderat | S. 22/23: Bericht GD Klein & Groß |
| S. 20/21: Infos aus der Gemeinde | S. 24: Einladung GD Klein & Groß |
| S. 21: Konfirmation 2023 | S. 25: Pinnwand |

Unterheimbach-Geddelsbach

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| S. 26/27: Krippenspiel 2022 | S. 30: Infos aus der Gemeinde |
| S. 28: Konfirmation 2023 | S. 31: Neues von SAATGUT |
| S. 29: Verabschiedung C. Mai | S. 32: Freude und Trauer |

Waldbach-Dimbach

- | | |
|--|---|
| S. 33: Bericht Kindergarten Waldtag | S. 39: Konfirmationen 2024-26
Rückblick Krippenspiel |
| S. 34/35: Klangmeditations-GD | S. 40: Mutterschutz Vikarin |
| S. 36: Unterstützung Gartenarbeit
im Pfarrhof gesucht | S. 41: Spenden, Opfer & Erlöse |
| S.37: Infos aus der Gemeinde | S. 42: Taferinnerung/Tauftermine |
| S. 38: Konfirmation 2023 | |

Vom Lob des Zweifels – der „ungläubige“ Thomas

Ich bin froh, dass die Geschichte von Thomas in der Bibel steht. In den christlichen Ostererzählungen. Man nennt ihn meistens den "ungläubigen Thomas". Er gehört zu den zwölf Aposteln. Er heißt deshalb der "ungläubige" Thomas, weil er an die Auferstehung des gekreuzigten Jesus zunächst nicht glauben will. Diesem Thomas geht das, was ihm seine Freunde darüber erzählen, zu schnell. Das ist ihm zu glatt.

Thomas sagt, er könne daran nicht glauben. Zuerst müsse er den Finger in die Wunde legen - in die Wunde des nun angeblich Auferstandenen. Erst dann sei für ihn mit Händen greifbar, dass diese Erscheinung tatsächlich der auferstandene Jesus ist.

Ich kann ihn gut verstehen, diesen Thomas. Unglaublich ist doch, was die anderen erzählen. Mit Menschenverstand nicht fassbar. Mir ist Thomas nahe. Manchmal wünschte ich mir auch Beweise für Gottes Auferstehungskraft und Macht. Wenn ich an die Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei denke oder die Menschen im Krieg...

Thomas ist ein Skeptiker, ein Mensch, der Fragen stellt. Und der sich traut, diese Fragen auch dann zu stellen, wenn die andern alle schon überzeugt sind. So viel Mut wünschte ich mir

auch: Alle um mich herum sind sich einig und ich getraue mich trotzdem, meine Fragen zu stellen und meine Bedenken zu äußern...

Jesus versteht den Wunsch von Thomas. Er akzeptiert dessen Zweifel. Jesus akzeptiert Thomas als einen Zweifelnden. Und kommt ihm entgegen.

Jesus wandte sich Thomas zu. »Leg deinen Finger auf diese Stelle hier und sieh dir meine Hände an!«, forderte er ihn auf. »Reich deine Hand her und leg sie in meine Seite! Und sei nicht mehr ungläubig, sondern glaube! (Joh 20,27)

Ich bin froh, dass vom Zweifel in der Bibel steht. Der Zweifel bewahrt vor Ideologien, vor Fundamentalismus und vor alles beherrschenden Meinungen.

Es gibt Zweifel, die ich zur Zeit für besonders wichtig halte: Es sind die Zweifel daran, ob Aufrüstung bei uns wirklich der richtige Weg zum Frieden ist. Und die Zweifel daran, dass wir die Klimaziele schaffen.

Ich wünsche mir, dass viele den Mut haben, Fragen zu stellen und wir ehrlich miteinander diskutieren und die besten Lösungen suchen. Und getragen von Gottes Auferstehungskraft an diesen Lösungen mitarbeiten.

Ihre Petra Schautt

Neues aus dem Kirchenbezirk Öhringen

Bei ihrer Herbstsitzung hat die Kirchenbezirkssynode am 18. November 2022 einstimmig beschlossen, dass unser Kirchenbezirk in den kommenden 5 Jahren landeskirchliche Modellregion Gottesdienst ist. Start war am 1. Advent.

Wir machen uns gemeinsam auf den Weg und bereiten uns auf die Veränderungen vor, die uns mit dem Pfarrplan und anderen Veränderungen erwarten. Wir erproben gemeinsam Ideen, suchen nach neuen Formaten und organisieren unsere Gottesdienste. Manches wird sich verändern, manches wird zuweilen neu und ungewohnt sein. Unser Ziel: Ein verlässliches und vielfältiges Gottesdienstangebot im Kirchenbezirk.

Konkret geht es zunächst einmal darum, die Gottesdienste der Bezirksamteinden besser aufeinander abzustimmen. So soll sichtbar werden, was wir schon haben. In einem weiteren Schritt werden wir zunächst vermehrt gemeinsam Gottesdienste feiern – in der Nachbarschaft und im Kirchenbezirk. Uns ist wichtig, dass Sie informiert sind. Darum veröffentlichen wir alle Entwicklungen auf der Homepage des

Kirchenbezirks: <https://www.kirchenbezirk-oehringen.de>
Gemeinsam gehen wir als Bezirksgemeinden Schritte in die gottesdienstliche Zukunft. Andere Kirchenbezirke werden interessiert bei uns nachfragen und sich unseren Prozess zum Vorbild nehmen. Unsere Ideen werden ausstrahlen. Andere werden eingeladen, auch aufzubrechen.

Wir gehen unseren Weg im Vertrauen auf den lebendigen Gott. Gemeinsam sind wir auf dem Weg, Gott ist dabei. Gott lenkt unsere Schritte und gibt uns den Mut, Neues zu wagen.



Die Bezirkssynode Öhringen hat sich nach ausgiebiger Information, Diskussion und Beratung, unter der Mitwirkung von Prälat Albrecht, mehrheitlich für die Aufnahme von Gesprächen zur Fusion mit den Kirchenbezirken Künzelsau und Weikersheim ausgesprochen.

Dabei wurden sowohl die Belange des Kirchenbezirks Öhringen als auch die Gesamtsituation der beiden anderen Kirchenbezirke berücksichtigt. Die Bezirkssynode hofft auf konstruk-

tive, kooperative, faire und zielführende Gespräche und wohlwollende Begleitung durch den Oberkirchenrat in Stuttgart.

Frauen in Kontakt bringen - miteinander und in der Welt Delegierten Tagung des Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) in Öhringen

Der BAF besteht aus engagierten Frauen aus dem Kirchenbezirk Öhringen, welche von Delegierten aus den Kirchengemeinden gewählt werden. In diesem Jahr standen wieder Neuwahlen an.

Rückblick

Berichtet wurde über das in den letzten Jahren miteinander Erreichte und die Veranstaltungen. Die Kandidatinnen stellten sich in kurzweiligen Stellungnahmen und persönlichen Erzählungen vor. Zur Wahl standen: Irmela A., Renate B., Sigrid F.-W., Margarete H., Karin H. und Irene W.-A.. Die Wahl erfolgte einstimmig für alle Kandidatinnen.



Ausblick**Ökumenischer Weltgebetstag und Liturgische Wanderung**

Am 3. März 2023 findet der Ökumenische Weltgebetstag statt. Er steht unter dem Thema: Glaube bewegt. Frauen aus Taiwan haben ihn vorbereitet. Im Fokus des Gottesdienstes zum ökumenischen Weltgebetstag 2023 steht der Brief an die Gemeinde in Ephesus. Worte wie Glaube und Liebe, Weisheit und Offenbarung tauchen dort auf. Die Frauen aus Taiwan möchten ihre

Erfahrungen teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.

Im Mai/Juni 2023 wird es auch wieder eine Liturgische Wanderung geben. Die weiteren Infos hierfür werden rechtzeitig veröffentlicht.

Mit einem gemeinsamen Lied und den besten Wünschen für das neugewählte Gremium ging der Abend zu Ende. Ein Abend, der Lust machte auf Kontakt - miteinander und in der Welt.



Titelbild zum Weltgebetstag 2023 Das Titelbild mit dem Titel "I Have Heard About Your Faith" stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Die Künstlerin verwendete mehrere Motive, die Taiwans Besonderheiten hervorheben, um auszudrücken, wie der christliche Glaube Taiwan Frieden und eine neue Vision bringt.

Glaube bewegt Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.



Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal, wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „**Glaube bewegt!**“

Unterheimbach

In Unterheimbach feiern wir in diesem Jahr den Weltgebetstag mit einem Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Kirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein mit Tee und Gebäck.

Waldbach

In Waldbach feiern wir um 19 Uhr in der Pfarrscheuer.

Internationaler Kinderweihnachtsmarkt „Peacemas“

Am Wochenende des 2. Advents hat der internationale Arbeitskreis (IAK) des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Öhringen den bekannten Kinderweihnachtsmarkt organisiert.

Die Ehrenamtlichen und jungen

strahlende Kinderaugen beim Verteilen der liebevoll verpackten Plätzchen, saftigen Äpfel und spannenden Geschichten zu bemerken.

Beim Kinderweihnachtsmarkt war für Kinder aller Altersklassen etwas dabei:

Es wurde eine alte Rollbahn aufgebaut und an allen drei Tagen gab es Mitmachaktionen: Gemeinsames Singen, Mitmachgeschichten und auch die „Reise nach Jerusalem“.

Beim bekannten Quiz haben 94 Kinder ihren Laufzettel weitestgehend korrekt ausgefüllt. 30 von ihnen konnten sich wenige Tage später über ein tolles Geschenk freuen, welche von den Ehrenamtlichen direkt nach Hause gebracht wurden. Kinder von Rothenburg bis nach Passau haben mitgemacht.



Menschen im Freiwilligendienst des Jugendwerks sind als Weihnachtsmänner mit einem Bollerwagen über den Marktplatz gezogen, um auch auf das Kinderangebot aufmerksam zu machen. Überall waren



In den Buden waren die Länder Ukraine, Belarus und Deutschland vertreten und haben selbstgemachte Sachen verkauft.

Des Weiteren hat sich das EJÖ bei der bekannten Orangenaktion des EJW Weltendienstes beteiligt und Orangen gegen eine Spende in beliebiger Höhe verteilt. Hierbei kam eine Spende von knapp 200 Euro zusammen, die der Äthiopienhilfe zugutekam – herzlichen Dank allen Unterstützenden! Nähere Informationen zu den vielfältigen

angeboten des EJÖ erhalten Sie auf der Homepage www.ejw-oehringen.de und auf Facebook sowie Instagram. Außerdem unter der Telefonnummer 07941 9... oder per Mail an info@ejw-oehringen.de. Auch das Jahr 2023 wird spannend – herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen des Jugendwerks.

Marcel P.
ehrenamtlicher Mitarbeiter

Sommerfreizeiten 2023 unserer Jugenddiakonin Agnes-Sopie von Tils

Die Sommerfreizeiten 2023 unserer Kirchengemeinden sollen in der 1. Ferienwoche in Adolzfurt (31.07.-04.08), der 5. Ferienwoche in Bitzfeld (28.08.-01.09.) und der 6. Ferienwoche in Schwabbach (04.-08.09.) jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr stattfinden. Die Altersgrenze der Teilnehmenden liegt zwischen Kindern, die nach den Ferien

in die zweite Klasse kommen und Kindern bis zur sechsten Klasse. Für diese Freizeit suchen wir noch **Mitarbeitende!** Mehr Infos dazu auf dem abgedruckten Flyer (s. S. 10+11). Außerdem suchen wir für die Freizeiten **Küchenfeen**, die uns Mittagessen zubereiten.

Termine Jugendgottesdienst Streetlight:

19.03.2023 18.00 Uhr in Rappach
16.04.2023 19.30 Uhr (Ort noch offen)
21.05.2023 19.30 Uhr (Ort noch offen)
Die Orte werden rechtzeitig über die Homepage und das Bretzfelder Blättle bekanntgegeben.

Sommerfreizeiten in den ev. Kirchengemeinden Bretzfeld

WOW!

GOOD TIMES

Mitarbeiter*innen gesucht

enjoy every moment.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Woche 1: 31.07.-04.08.2023 (Adnkelfurt)
 Woche 2: 25.08.-01.09.2023 (Bilfeld oder Schwabach)
 Woche 3: 04.09.-08.09.2023 (Bilfeld oder Schwabach)

jeweils täglich von ca. 8:00-16:30Uhr

Für wen sind die Sommerfreizeiten?

An den Sommerfreizeiten können Kinder von der 2. bis zur 6. Klasse teilnehmen.

Was macht man in den Sommerfreizeiten?

Nach einem gemeinsamen Anfang (Singen, Beten, Bibelzeit...) gibt es bis zum Mittagessen ein buntes Programm (z.B. Spielen, Basteln, Geländespiele,...). Nach dem Mittagessen haben die Kinder eine Pause, in der sie frei spielen können. Dann folgt ein Mittagsprogramm. Nach dem gemeinsamen Aufräumen und einem Abschluss, werden die Kinder abgeholt.

Was sind deine Aufgaben?

Ideen sammeln, im Team arbeiten, Angebote für die Kinder planen und vorbereiten, Spaß mit den Kindern haben, Glaube weitergeben, ein offenes Ohr für die Kinder haben....

Was bringt es dir?

Du wirst eine unvergessliche Woche mit den Kindern verbringen und viele Erfahrungen sammeln. Du lernst Verantwortung zu übernehmen, Aktionen zu planen usw. Zudem liest es sich im Lebenslauf bei Bewerbungen ganz gut ;)

wichtige TERMINE genauso wichtig sind folgende Koch

1. Gemeinsames Mitarbeiter*innentreffen mit Impulsen und Schulung am 22. April 2023

April- Juli: 2-3 Vorbereitungstreffen mit den Mitarbeiter*innen deiner Freizeitwoche

Dankeschön- Mitarbeiter*innenabend am 16. September 2023 ab 18:30Uhr (Pizza essen, Reflexionen,...)

Kidsaktionstag

Am 04. Februar 2023 fand im Gemeindehaus in Bretzfeld der Kids-Aktionstag statt. Insgesamt waren wir 53 Kinder und 13 BetreuerInnen.

Nach ein paar kleinen Kennenlernspielen begann unser gemeinsamer Tag mit einem kurzen Gottesdienst. Wir haben zusammen gesungen, gebetet und uns eine spannende Geschichte angehört, in der es darum ging, dass jeder von uns einzigartig geschaffen wurde und jeder besondere Talente hat.

Anschließend konnte jedes Kind auch seine eigenen Talente entdecken, nämlich in den verschiedenen „Talentwerkstätten“.

Hier konnte man sehr viel machen: z. B. tanzen, Masken basteln und Freundschaftsbändchen knüpfen, aber auch Nagelbilder machen oder backen.

Nach einem leckeren Mittagessen gab es eine Winterolympiade, bei der die Kinder in kleinen Mannschaften viele unterschiedliche Aufgaben wie beispielsweise Sackhüpfen, Dosenwerfen oder ein Geräuschememory erledigen mussten.

Zum Abschluss gab es noch ein letztes gemeinsames Gebet und den Abschlussegens, bevor unser Tag leider schon wieder zu Ende war.

Annika M.



Wussten Sie schon...

... die diesjährige Weltgebetstagsliturgie aus Taiwan kommt?

Am **Freitag, dem 03.03.** feiern wir den **Weltgebetstag** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus und laden dazu herzlich ein.

... es seit Januar den **Jugendtreff** gibt?

Eingeladen sind alle Teenager ab 14 Jahren immer sonntags von 19 bis 21 Uhr ins Gemeindehaus. Das Vorbereitungsteam freut sich über viele weitere Teilnehmer/innen.

... wir wieder eine **Mädchen-Jungschar** für 9-13jährige gründen wollen?

Hierfür suchen wir Jugendliche oder Mütter, die es sich vorstellen können, 1x in der Woche für 1 1/2 Stunden mit den Mädels etwas zu unternehmen (spielen, basteln, backen, kochen, geistige Impulse).

Bei Interesse gerne im Pfarramt melden oder auch unsere Kirchengemeinderäte/innen ansprechen.

Gottesdienste

03.03.23	19.30	WGT im Gemeindehaus
12.03.23	11.00	Gottesdienst (Pfr. Niethammer)
19.03.23	10.00	Gottesdienst zum Abschluss des Kinderbibeltages/ Jugenddiakonin Agnes-Sophie von Tils
26.03.23	10.00	Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation (Pfr. i. R. Wild)
06.04.23	18.00	Gottesdienst am Gründonnerstag mit Abendmahl
07.04.23	10.00	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl und Mitwirkung durch unseren Kirchenchor (Pfr. Köhnlein)
09.04.23	10.00	Gottesdienst am Ostersonntag mit Taufe und Mitwirkung durch unseren Kirchenchor (Pfr. Mayer)
23.04.23	10.00	Gottesdienst (Prädikantin Blachut)
07.05.23	09.00	Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Mayer)
18.05.23	10.00	Gemeinsamer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am Gemeindehaus und Mitwirkung vom Posaunenchor (Pfr. Mayer)

Weihnachtliche Musik zum 50-jährigen Jubiläum unserer Orgel

Am 11.12.2022, dem dritten Advent, feierten wir das 50-jährige Jubiläum unserer Orgel in der ev. Kirche in Adolzfurt mit viel Musik.

Bei freiem Eintritt konnten die Besucher ein abwechslungsreiches Programm genießen. Herr F., er hat die Orgel vor 50 Jahren gebaut, mit Gattin, 4 Streicher aus Öhringen und der Kirchenchor Adolzfurt-Scheppach unter der Leitung von Hans-Peter G. ließen unsere Kirche erklingen.

Zur Begrüßung und zum Einstieg spielte Hr. G. die Kirchensonate von W.A. Mozart auf der Orgel, begleitet von den Streichern Annegret A. (1. Violine), Gwendolin F. (2. Violine), Joachim St. (Viola) und Wilhelm Sch. (Violoncello).

Nach der Begrüßung durch den Kirchengemeinderatsvorsitzenden Martin R. trug der Kirchenchor, begleitet von den Streichern, „Freue dich Welt“ von G.F. Händel und im weiteren Verlauf „Jesus bleibet meine Freude“ von J.S. Bach vor.

Die Kirchengemeinde stimmte, passend zur Vorweihnachtszeit, bei den Liedern „Tochter Zion“ und „Es ist ein Ros entsprungen“ kräftig mit ein.

Das Orgelspiel kam insbesondere in den Vorträgen von Hrn. und Fr. F. zur Geltung. Nach einer kurzen Einfüh-



rung zeigte das Ehepaar F., was man aus einer einzelnen ‚Pfeife‘ bzw. Flöte zaubern kann. Auch die von Hrn. Fischer gebaute Konzert-Drehorgel (31 Tonstufen, 7 Register) kam zur Geltung. Als der Orgelbau nicht mehr genug Umsatz brachte, hat Hr. F. sein Repertoire auf Drehorgeln erweitert. Mit dem Largo aus Xerxes von G.F. Händel, Die Rose von McBroom (Drehorgel und Flöte) sowie Präludium und Fuge von J.S. Bach beeindruckten sie die Zuhörer.

Im Rahmen der Abkündigungen stellte Annalena B. noch das Spendenprojekt ‚Cradle of Love‘ in Tansania vor, zu dessen Gunsten das Opfer der Veranstaltung (über 1000€) bestimmt war.

Sie hält sich dort im Rahmen eines Einsatzes im Moment einige Wochen auf und konnte deshalb die Spende vor Ort persönlich übergeben.

Nach dem Segen, gesprochen von ehemaligen Dekan Stier, zog Hr. F. zum fulminanten Abschluss für das Orgelnachspiel ‚Clairon de Westminster‘ alle Register. Man konnte die Orgel nicht nur mit den Ohren hören, sondern auch mit dem ganzen Körper fühlen. Im Anschluss gab es noch Sekt und Häppchen, welche von den Besuchern und Gästen gerne in Anspruch genommen wurde. Neben vielen schönen Gesprächen und Kontakten kamen insbesondere die Kinder auf ihre Kosten. Das Ehepaar F. erklärte die

Drehorgel und gab ihnen ausgiebig Gelegenheit, auch mal selbst Hand anzulegen.

Norbert G.



Christbaumsammelaktion

Am 14.01.2023 fand, traditionell eine Woche nach Heilige Drei Könige, die Christbaumsammelaktion in der Großgemeinde Bretzfeld statt. Als Jugendtreff der Kirchengemeinde Adolzfurt-Schepbach waren wir für die Teilorte Adolzfurt, Schepbach, Alt-Rappach und Rappach-Steinsfeld zuständig. Mit zwei Traktoren waren wir unterwegs und konnten insgesamt knapp 400 Christbäume von der Straße sammeln und am Reisigplatz in Schepbach abliefern. Unterstützt wurden wir dabei von der Bubenjungchar und einigen Konfirmanden.



Wir bedanken uns herzlich bei allen Anwohnern, die an der Aktion teilgenommen und ihre alten Christbäume für uns bereitgestellt haben. Auch für die teilweise sehr großzügigen Spenden (und leckeren Süßigkeiten) bedanken wir uns. Diese Spenden kommen der Jugendarbeit und sozialen Projekten zugute. An dieser Stelle herzliche Einladung an alle 14jährigen aus der Großgemeinde Bretzfeld zum Jugendtreff immer sonntags von 19 bis 21 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Adolzfurt. Wir freuen uns auf Euch - und vielleicht seid ihr ja im nächsten Jahr bei der Christbaumsammelaktion mit dabei. Für den Jugendtreff

Niklas K.



Gelungene Orangenaktion

Unter dem Motto „VITAMINE FÜR EINEN GUTEN ZWECK“ hat der Jugendtreff Adolzfurt-Schepbach am 2. und 4. Advent die Pforten des ev. Gemeindehauses geöffnet, um die vorweihnachtliche Orangenaktion durchzuführen.

Es wurden rund 652 kg Orangen verkauft.

Nachdem die Ausgaben für den Händler abgezogen waren, blieben 826,50 € Erlös. Dankenswerterweise rundete der Jugendtreff den Betrag aus seiner eigenen Kasse auf, so dass wir dem Hilfsprojekt vom ejw – weltdienst BRUNNENBAU IM SUDAN stolze 1000 € überweisen konnten.

Auch bedanken wir uns bei allen Spender*innen für die großzügige Unterstützung.

Mit dieser Aktion verabschiedet sich der „alte“ Jugendtreff Adolzfurt-Schepbach.

Im Januar 2023 startet ein neuer Jugendtreff für die Gesamtgemeinde Bretzfeld.

Treffpunkt bleibt weiterhin der Sonntagabend im Gemeindehaus Adolzfurt-Schepbach. Näheres erfahrt Ihr aus dem Bretzfelder Blättle oder auf unserer Homepage.



Philipp M. wird nun unterstützt durch neue Mitarbeiter*innen.

Wir begrüßen Salome K., Nicki und Benni K. unter der Leitung von unserer Jugenddiakonin Agnes von Tils.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden
Eure Christa Pfaff-Groß



Konfirmation 2023

Am Sonntag, dem 7. Mai 2023 werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden für ihren weiteren Lebensweg eingesegnet.

Konfirmiert werden:

B., Emely, Scheppach

B., Bastian, Adolzfurt

B., Alexa, Adolzfurt

F., Silas, Scheppach

F., Fred, Adolzfurt

K., Marlon, Adolzfurt

L., Julien, Wüstenrot

L., Noemi, Adolzfurt

R., Lennard, Adolzfurt

St., Lukas, Scheppach

Die Anmeldung für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden wird im Mai stattfinden; sie werden dazu eine Einladung erhalten.

20 Jahre Kinderbibeltag

Unsere ehemaligen Pfarrersleute, Brigitte und Dieter Ebert, haben im Jahr 2004 den Kinderbibeltag ins Leben gerufen. Alle Kinder und Teens von 5 bis 13 Jahren waren dazu eingeladen.

Das Thema vom 1. Kinderbibeltag

war: „Voll das Leben“. Dabei ging es um die Heilung des Gelähmten an der schönen Tür im Tempel von Jerusalem.

Am 18. und 19. März findet der Kinderbi-

bibeltag nun bereits zum 20. Mal statt, und das wird gebührend gefeiert! Auch dieses Mal gibt es ein spannendes Thema, tolle Bastelideen und Spiele. Die Vorbereitungen dazu laufen schon auf Hochtouren.



Euer Kibitag-Team

Weitere Infos im Bretzfelder Blättle oder auf unserer Homepage:

www.gemeinsam-gemeinde.de

Pfarrbüro Vertretungen:

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags und donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr besetzt. Sie erreichen Frau Kienzle unter Tel. 07946 22 01 oder per Mail:

Pfarramt.Adolzfurt@elkw.de

Die Vertretung der Kasualien sowie alle weiteren Infos erhalten Sie über das Bretzfelder Blättle, den Schaukästen (am Ge-

meindehaus und der Kirche) und über unsere Homepage

www.gemeinsam-gemeinde.de

Die Pfarramtsvertretung hat Pfr. David Mayer aus Pfedelbach.

Mail: david.mayer@elkw.de

Telefon: 07941 90 40 692

Mobil: 0176 835 364 99

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Das zweite Halbjahr 2022 begann für die Mitglieder im KGR mit einem Klausurtag in der Tagungsstätte in Löwenstein.

Die Geschichte vom verlorenen Sohn und das gemeinsame Lesen und Verstehen des Textes standen am Beginn der Tagung.

Ein Schwerpunkt war die Jahresplanung 2023. Mit Vorfreude haben wir unter anderem den Rahmen für eine Gemeindefreizeit festgelegt.

Wie die meisten mitbekommen haben dürften, kam dann alles anders und wir haben unter anderem wegen stark gestiegener Kosten die für Februar 2023 geplante Freizeit schweren Herzens absagen müssen.

Neben den Sitzungsterminen gab es im Herbst auch einige Arbeitseinsätze für die Mitglieder im KGR und weitere Helfer*innen. Der Grund dafür war ein erfreulicher: ein neuer Bewohner für das Pfarrhaus stand buchstäblich vor der Tür.

Also mussten die letzten Reste, die vom alten Gemeindehaus während der Bauphase im Pfarrhaus und der zugehörigen Garage eingelagert wurden gesichtet, entsorgt oder im neuen Gemeindehaus eingeräumt werden.

Mit der Einsetzung von Ulrike Hammel in ihr Amt konnte die letzte Lücke, die der Eintritt in den Ruhestand von

Heide Bäuerle hinterlassen hat, geschlossen werden. Mit ihr und Angelika Lauer mann sind Kirche, Gemeindehaus und Außenanlagen wieder in guten und verlässlichen Händen.

Geplant und vorbereitet wurde vom KGR außerdem das Helferfest für all diejenigen, die unsere Kirchengemeinde beim Neubau des Gemeindehauses mit Rat und Tat unterstützt haben

Neben dem Besprechen und Klären von Abläufen in der Gemeinde richten wir im KGR unseren Blick wieder verstärkt auf die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden.

So werden wir im März erneut in einer gemeinsamen Klausur der Kirchengemeinden Waldbach, Unterheimbach und Schwabbach weitere Elemente der Zusammenarbeit unserer Gemeinden im Distrikt erarbeiten und in die Umsetzung bringen. Mit dem neuen Gemeindebrief gibt es bereits ein greifbares Ergebnis.

Für den Kirchengemeinderat

Sven Sch.

Wechsel von der Kirchenpflege zur Gemeindeassistentenz

Zum 31. Dezember 2022 ist die auf 8 Jahre befristete Amtsperiode unserer Kirchenpflegerin Conny Sohm ausgelaufen. Auch im Blick auf die bereits beschlossene Verwaltungsreform hat sich Frau Sohm dazu entschlossen, sich nicht um eine weitere Amtszeit zu bewerben.

Wir respektieren diese Entscheidung und danken Frau Sohm für ihre langjährige Mitarbeit. Für ihre Zukunft wünschen wir ihr Gottes Segen. Auf eigenen Wunsch wird Frau Sohm im Rahmen der Februar-Kirchengemeinderats-Sitzung verabschiedet.

Da das Kirchenpflege-Amt ein Wahlamt ist, war Frau Sohm auch Mitglied in unserem Kirchengemeinderat. Mit ihrem Ausscheiden zum 31.12.22 endete damit auch ihre Mitgliedschaft in unserem Leitungsgremium.

Die kirchliche Verwaltungsstelle hat

uns im Dezember in Aussicht gestellt, dass die geplante Einführung der sogenannten „Gemeindeassistentenz“ (= Das Pfarramtssekretariat übernimmt zusätzlich einen Teil der Aufgaben der Kirchenpflege, während andere Aufgaben künftig von der kirchlichen Verwaltungsstelle übernommen werden) in unserem Fall vorgezogen werden könne.

Unsere Pfarramtssekretärin, Sandra Bürkle, hat sich bereit erklärt, diese neue Stelle als Gemeindeassistentenz anzutreten. Der KGR hat sie nun in seiner Januar-Sitzung mit dieser Aufgabe beauftragt.

Wir danken Frau Bürkle sehr herzlich für ihre Bewerbung und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe viel Kraft, guten Erfolg und Gottes Segen.

Armin Boger

Wort-Wechsel

Bei unserem letzten gemeinsamen KGR-Wochenende 2022 (mit Unterheimbach und Waldbach) ging es unter anderem um die Frage, wie bzw. wo Menschen heute noch über ihren Glauben ins Gespräch kommen können.

In Waldbach wurde die Idee einer „Plauder-Bank“ aufgegriffen; in unse-

rer Gemeinde möchten wir eine besondere Gottesdienstform ausprobieren: „Wort-Wechsel“.

Der gottesdienstliche Rahmen bleibt auch im Wort-Wechsel-Gottesdienst bestehen, die Predigt wird durch Kleingruppen-Gespräche ersetzt werden. Ein kurzer einführender Impuls zum Thema/Bibeltext lädt zum Ge-

spräch in den Gruppen ein.

Wir tragen in kleiner Runde zusammen, was uns berührt, beschäftigt und bewegt und lassen uns von der Vielfalt der Beiträge überraschen.

Nach den Kleingruppengesprächen wird der Gottesdienst mit Gebet und Liedern fortgesetzt.

Wir waren der Konfi-Kurs 2022/2023!

Vor den Sommerferien trafen wir uns, um unsere Konfi-Kerzen zu gestalten. Die fertigen Kerzen haben wir in die Kirche gebracht. Bei jedem Gottesdienstbesuch zünden wir unsere Kerzen an, damit unser Licht in der Kirche leuchtet.

Wir sind immer herzlich willkommen in jedem Gottesdienst.

Nach den Sommerferien starteten wir mit den ersten Stunden des Konfi-Kurses. Wir erkundeten den Kirchenraum und lernten den Ablauf eines Gottesdienstes kennen. Im Laufe unserer Konfi-Zeit sollten wir mindestens 15 Gottesdienste besuchen.

In den letzten Monaten haben wir folgende Themen behandelt: die Bibel, das Gebet (mit Vorstellung des Jugendwerks und der Jugendreferenten), Jesus Christus, Diakonie (dazu schauten wir den Film „Gran Pa-

Unser erster Wort-Wechsel-Gottesdienst findet

am Sonntag, 12. März, 9.50 Uhr
im Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung!

Armin Boger

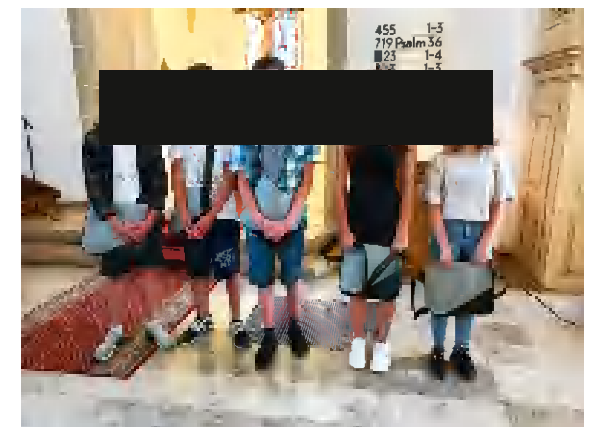
radiso“ an). Unsere neue Jugendreferentin, Frau von Tils, bearbeitete mit uns das Thema „Lebenswege“ und aktuell beschäftigt uns das große Thema „Gott“.

Am 14. Mai feiern wir um 9.50 Uhr
unsere Konfirmation in der Kirche.

Wir freuen uns darauf!

Tim E., Jannik K., Emely L., Jonah St.,

Alara W.



„Jesus ist geboren“...

...war das Thema unseres letzten Gottesdienstes für Klein und Groß am 4. Advent 2022. Wie immer begann er um 11.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, das dieses Mal weihnachtlich geschmückt und dekoriert war. Nach der Begrüßung, dem gemeinsam gesungenen Lied „Einfach spitze, dass du da bist“ und dem Anzünden unserer Kerze führte unser „Gottesdienstschaf“ Lotta ins Thema „Weihnachten“ ein. Für das Erzählen der Weihnachtsgeschichte hatten wir ein Bodenbild mit einer Landschaft aufgebaut, in der sich dann Maria, Josef, die Hirten und Engel im Verlauf der Geschichte bewegten. So konnten die Kinder und anderen Gottesdienstbesucher nicht nur zuhören, sondern auch erleben, was in Bethlehem damals geschah. Um die Kinder auch aktiv zu beteiligen, durften sie die Schafe zu den Hirten stellen.

Mit den Liedern „Ein heller Stern am Himmel“ und „Zumba, zumba, welch ein Singen“ vertieften wir die Weihnachtsbotschaft nach der Geschichte und beendeten den Gottesdienst mit einem Gebet und dem Segen. Als „Mitgebsel“ erhielt jedes Kind ein kleines Bilderbuch zur Weihnachtsgeschichte oder ein Transparent zum Ausmalen.



Anschließend gab es die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen. Wir hatten Spagetti und Tomatensoße mit und ohne Fleisch sowie ein reichhaltiges Nachschichtbuffet vorbereitet, was von vielen gerne angenommen wurde. Für die Kinder gab es auch die Möglichkeit, in einer kleinen Bastelecke Faltschnitzsterne zu machen.

Unser nächster „Gottesdienst für Klein und Groß“ findet am 23. März 2023 unter dem Thema „Der kleine Gärtner“ statt (s. S.24). Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Ihr Gottesdienstteam

Margarete G., Heide B., Angelika L.,
Sandra B., Niels B., Helen Sch.



Es gab viel Kurzweil beim Gottesdienst für Klein und Groß



Herzliche Einladung zum
Gottesdienst
für

Klein und Groß



„Der kleine Gärtner“

am Sonntag, 26. März 2023

um 11.00 Uhr

im ev. Gemeindehaus Schwabbach

Freude und Trauer

Beerdigungen

- 26.09.2022 Martha Frieda W., geb. B., im Alter von 86 Jahren
- 11.11.2022 Heidi Elfriede E. im Alter von 75 Jahren
- 01.12.2022 Anneliese Hilde Sch., geb. o., im Alter von 85 Jahren
- 24.12.2022 Elsa Rosemarie M., geb. St., im Alter von 87 Jahren

Pinnwand

Das „Kaffeekränzle“, ein Nachmittagstreffen älterer Frauen aus Schwabbach und Siebeneich. Der Nachmittag steht immer unter einem besonderen Thema und natürlich gehört auch das gemeinsame Kaffeetrinken dazu. Herzliche Einladung zu unseren nächsten Terminen:
Dienstag, 7. März 14 Uhr und
Dienstag, 2. Mai 14 Uhr im ev. Gemeindehaus in Schwabbach

Herzliche Einladung an den Fastensamstag um 7 Uhr ins ev. Gemeindehaus Schwabbach zu einer Kurzandacht und anschließendem einfachen Frühstück.

Das nächste Friedensgebet findet am 10. März um 19 Uhr im Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung!

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag im ev. Gemeindehaus in Schwabbach um 19.30 Uhr

Krippenspiel der Kinderkirche

Schon vor November 2022 hatte das Kinderkirch-Team, bestehend aus Carolin Mai, Lynn Eurich, Damaris Englert, Ramona Homm, Irina Messer und Laurin Stirn das anstehende Krippenspiel zu planen. Wie jedes Jahr stand primär die Frage im Raum, wie die Weihnachtsgeschichte visualisiert werden sollte. Nachdem zahlreiche Ideen gesammelt wurden und eine konkrete Idee im Raum stand, wurden die Rollen zusammengeschrieben und ein grober Handlungsablauf erstellt.

Im nächsten Schritt stand das wichtigste Element an: Ende November wurden den Kindern die Idee und die Rollen präsentiert und die Rollen auf die Kinder auf- und zugeteilt.

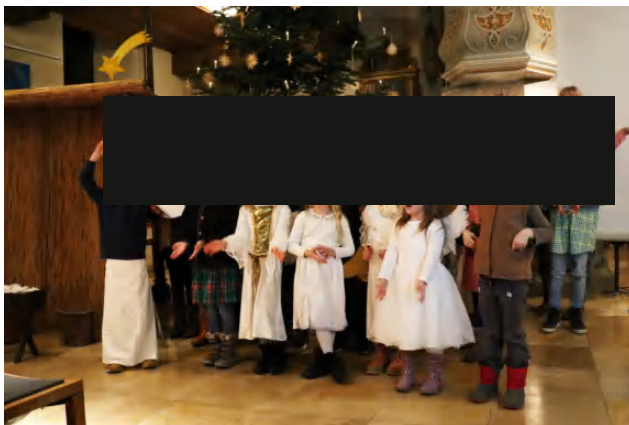
Da das Krippenspiel im Jahr 2022 ein Stück weit die Pandemie der Vorjahre aufarbeitete und dementsprechend teilweise digital, also in Videoform präsentiert wurde, musste das Team zusätzlich technische Vorbereitungen und vor allem auch die Drehorte und Drehtage planen, neben der Aufteilung der Kostüme und den üblichen Proben mit den Kindern und ihren Rollen im Jugendraum.

Am 03.12. wurde dann den ganzen Tag geübt

und gedreht. An mehr als fünf verschiedenen Orten in ganz Unterheimbach war das Team mit den Kindern unterwegs. Es war ein anstrengender und langer, aber dennoch schöner und vor allem produktiver Tag. Am 17.12. fand die Hauptprobe in der Kirche statt.

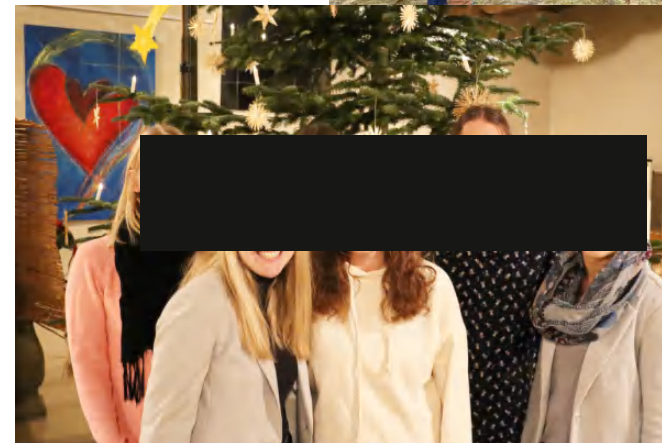
Am vierten Advent war dann der große Tag. Eine letzte kurze Probe vor dem Gottesdienst und dann ging es los. Die Aufregung war groß, bei den Kindern und auch beim Team. Unser Krippenspiel wurde ein Erfolg mit viel Herz und Spaß und auch das einstudierte Lied „Freude, Freude“ bereitete nicht nur der Gemeinde, sondern auch den Kindern große Freude.

Laurin St.



Die Filmaufnahmen im Freien

Vorbereitungen für das Krippenspiel



Die Kinderkirchmitarbeiter

Konfirmation 2023 in Unterheimbach

Das Konfi-Jahr für den Konfirmandenjahrgang 2022/2023 geht bald schon seinem Ende entgegen.

Am 30. April um 10 Uhr feiern folgende jungen Menschen in unserer Kirche ihre Konfirmation: Finja Eurich, Fabio Engelhardt, Sina Engelhardt, Jule Fischer, Lisa Fischer, Hannes Goller, Manuel Graf, Luan Sauter und Collin Werner.



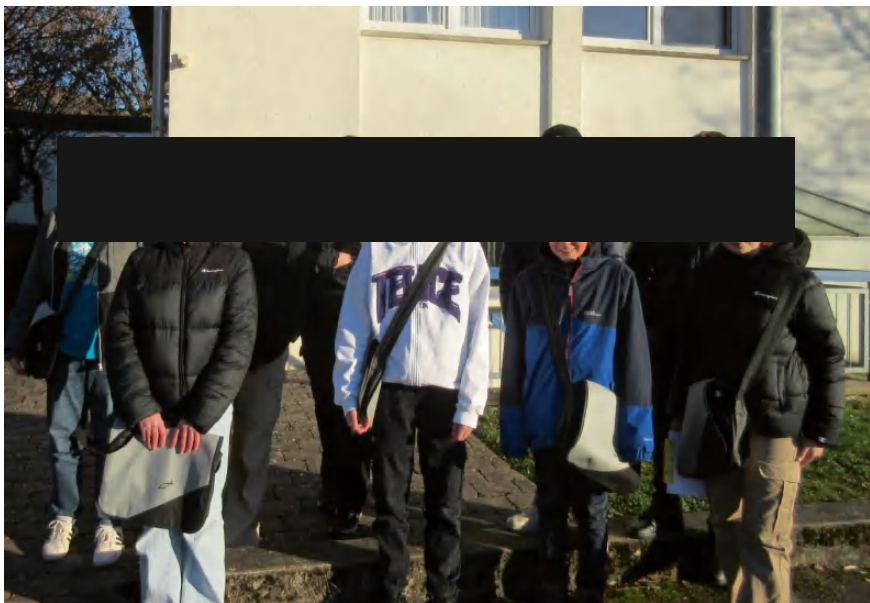
Unsere Konfirmanden haben sich für ihren Festgottesdienst ein passendes

Thema ausgewählt: **„Alle in einem Boot“**

Wir wünschen unseren Konfirmanden weiterhin eine schöne Konfi-Zeit, einen denkwürdigen Festgottesdienst und viel

Freude daran, weiterhin „mit an Bord“ zu sein.

Armin Boger



Verabschiedung Carolin M.

Rund 14 Jahre lang arbeitete Carolin M. in der Kinderkirche mit. In den letzten Jahren war sie eine der verantwortlichen Personen und oft treibende Kraft oder Ideengeberin im Team.

Am 4. Advent verabschiedeten wir Carolin M. beim Krippenspiel der Kinderkirche. Mit ihr verlieren wir eine eifrige und sonnige Mitarbeiterin.

Carolin M. stieg nach ihrer Konfi-Zeit in die Kinderkircharbeit ein und war seither motiviert und verlässlich am Werk. Es lag auch an ihrem Engagement, dass unsere Kinderkircharbeit in der Corona-Zeit nicht ganz aufhören musste, sondern dass sich die Kinder und Mitarbeitenden zu besonderen Projekten im Freien getroffen

haben. Der Kontakt wurde so gehalten und der Faden ist dadurch nie ganz abgerissen.

Carolin M. hat inzwischen neue Wege eingeschlagen und ist zum Jahreswechsel umgezogen.

Wir freuen uns mit ihr, dass nun ein neuer Lebensabschnitt für sie beginnt, bedanken uns bei ihr sehr herzlich für



alles, was sie in unserer Gemeinde getan und bewirkt hat und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.

Armin Boger

Gottesdienste März-Mai Bücherei

Bitte entnehmen Sie die Termine für die Gottesdienste aus dem Bretzfelder Blättle, der Hohenloher Zeitung, unserem Schaukasten oder unserer Homepage Gemeinsam-Gemeinde.de (Aktuelles)

Die Bücherei hat bis Ende März mittwochs und freitags von 15.00-17.00 Uhr geöffnet.

Während der Sommerzeit ändern sich die Öffnungszeiten auf 16.00-18.00 Uhr.

Während der Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Die Ausleihe ist kostenlos. Unsere Mitarbeiterinnen freuen sich über Ihren Besuch.

Ostergottesdienst

Herzliche Einladung zum Osterfrühgottesdienst am Ostersonntag um 6.00 Uhr in der noch dunklen Kirche.

Lieder, Lesungen und das gemeinsame Schmücken des Osterkreuzes führen in den Ostermorgen. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück im Gemeinderaum herzlich willkommen. Gerne dürfen Sie dazu etwas beitragen.



Neues von SAATGUT

Im Januar dieses Jahres fand die gut besuchte Mitgliederversammlung des Vereins Saatgut statt.

„Saatgut e.V.“ ist der Förderverein der evangelischen Kirchengemeinde Unterheimbach/Geddelsbach und unterstützt in erster Linie die Jugendarbeit. So wird aktuell die Stelle der Jugenddiakonin Agnes-Sophie von Tils, die in allen Bretzfelder Kirchengemeinden tätig ist, bezuschusst. Mit den Konfirmanden fanden Pizzaaktionen statt und sowohl der Teenieband als auch der Kinderkirche konnten wir schon finanziell unter die Arme greifen.

Auch und vielleicht besonders in diesem Jahr der finanziellen Ungewissheit möchten wir wieder Eltern unterstützen, ihre Kinder an kirchlichen Freizeiten teilnehmen zu lassen. Ein formloser Antrag genügt und Saatgut überweist den Zuschuss (Konfi-Camp 30€, Jungscharlager 50€, christliche Freizeiten 100€) direkt an den Veranstalter. Scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot anzunehmen oder an Familien weiterzugeben.

Gerne informieren wir Sie und freuen uns natürlich über weitere Mitgliedschaften oder einmalige Spenden.

Unsere Bankverbindung lautet:

Saatgut Förderverein e.V.,

IBAN: DE...

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Helmut D.,

Tel. 0176-...,

E-Mail: helmut.d.@...

Annette B.,

Tel. 0174-...,

E-Mail: annetteb.@...

Freude und Trauer



Getauft wurde:

27.11.2022 Emily-Sophie S., Tochter von Sandra und Thomas S.



Am 30. April werden in unserer Kirche konfirmiert:

Fabio E., Sina E., Finja E., Jule F., Lisa F., Hannes G., Manuel G., Luan S. und Collin W.



Bestattet wurden:

01.12.2022 Adelheid R., geb. B., geb. 19.11.1944
 20.12.2022 Marianne M., geb. R., geb. 29.03.1940
 11.01.2023 Adolf Walter F., geb. 26.02.1935



Erlebnisreicher Kindergartentag im Wald

In diesem Kindergartenjahr wollen wir – zusätzlich zu unseren Waldwochen im Herbst und Frühling – einmal im Monat einen Tag in „unserem Wald“ verbringen.

Unser erster Waldtag im Januar war zwar kalt, aber es war trocken und windstill. Gut eingepackt trafen wir uns am Parkplatz am Steinernen Tisch. Viele Kinder waren schon da und sie konnten es kaum erwarten, das Erzieherinnenauto auszuladen. Nachdem wir geschaut haben, wer alles da ist, ging es los zu unserem neuen Waldstück. Der letzte Teil des Weges ist nicht mehr

auf befestigtem Weg, die Kinder beschlossen, dass der Bollerwagen trotzdem mit zum Waldstück muss und gemeinsam brachten sie ihn den Berg hoch.

Hier wartete Arbeit auf uns! Wir mussten das Waldsofa bauen! Größere und kleinere Äste wurden gesammelt, geschleppt, gezogen, um sie im großen Kreis aufeinander zu legen und

das Waldsofa wuchs und wuchs. Die Stämme, die zu lang waren, wurden von den Kindern durchgesägt und in Stücke zerteilt, damit sie sie transportieren konnten.

Nachdem das Waldsofa fertig war, konnten wir uns zum Vespere daraufsetzen und das Essen genießen.

Im Anschluss bauten die Kinder an Tipis weiter, versuchten in morschen Baumstümpfen Höhlen zu bauen,



schrieben ihre Namen mit alten Ästen auf die glatten Buchenstämme, sammelten Lärchenzapfen, kletterten durch gefällte Baumkronen ...

Durch die viele Bewegung konnten wir uns warmhalten und die Kälte machte den meisten Kindern nichts aus.

Wir freuen uns schon auf den Tag im Februar!

Das Kindergartenteam

Klangmeditationsgottesdienst

„Die Klänge spülen den Staub des Alltags aus der Seele“...

...sie stimmen am Ende einer Arbeitswoche auf das Wochenende ein:

Ein Gottesdienst zum Entspannen-Schwingen-Hören-Singen-Beten-Segnen.

Am 20. Januar 2023 feierten wir in der Kilianskirche Waldbach einen Klangmeditationsgottesdienst und wagten ein Experiment: Ein Gottesdienst in neuer Form, am Freitagabend, mit Klangmeditation.

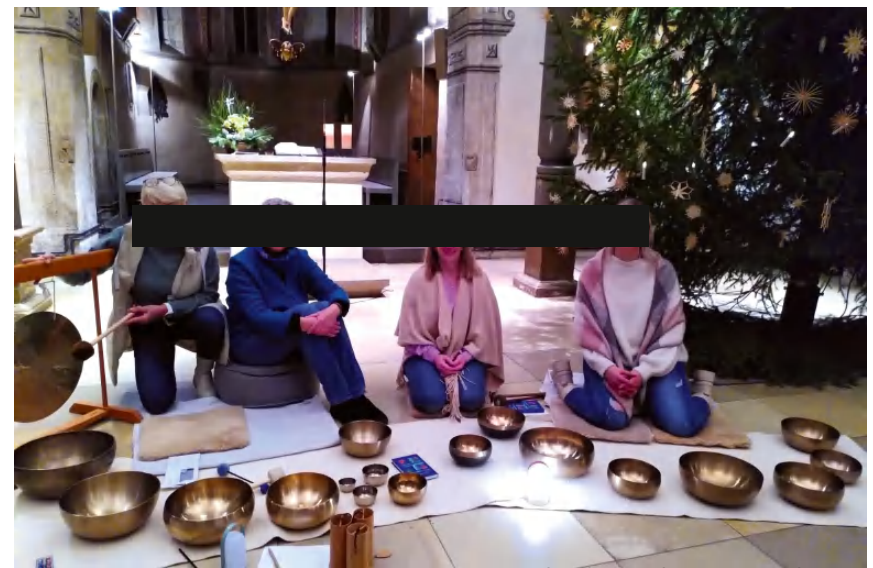
Unter den Schwingungen vieler verschiedener Klangschalen eine Phantasiereise durch verschneite Landschaften ...

Die Woche ablegen, ausatmen, ruhig werden, tief entspannen, spüren und vor allem hören. Und im Hören Gott wahrnehmen, der bekanntlich nicht im Sturm oder im Erdbeben zu erkennen ist, sondern - wie Elia erfahren hat - sich im sanften, leisen Säuseln zeigt. Gott hören, Gott begegnen.

Sich darauf einlassen, still sein, schweigen. Und mit Liedern antworten.

Ein herzliches Dankeschön dem erfahrenen Team Utta B., Jasmin B., Irene A., Katharina K. für diese berührende Erfahrung.

Petra Schautt



Das Team des Klangmeditationsgottesdienstes

Insektenfreundlicher Garten sucht helfende Hände

Sie freuen sich über einen insektenfreundlichen Garten? Sie haben ein bisschen Zeit für die Pflege eines solchen?

Wir suchen Unterstützung für die Pflege unseres Kirchhofes...

Nach mehreren tatkräftigen Pflanzaktionen des Kirchengemeinderates, der Mesnerin und einiger Freiwilliger kann unser Kirchhof nun zu einem insekten- und vogelfreundlichen Garten

werden. Allerdings ist die Pflege nun aufwendiger. Und deshalb wäre es toll, wir würden Menschen finden, die die Mesnerin im Sommer unterstützen beim gelegentlichen Unkraut-Jäten und Gießen.

Wäre das was für Sie?

Gerne melden unter Tel. 8985

Ihre Petra Schutt



Tatkräftige Gärtner im Einsatz



Gründonnerstag Abendmahlsfeier

Wie sehr hatten wir es in den letzten Jahren vermisst: das gemeinsame Abendmahl an festlich gedeckten Tischen - in Erinnerung an Jesu letztes Mahl -, mit Fladenbrot und Traubensaft und auch mit Käse und Hummus und grüner Soße und Oliven... Mit Zeit, um miteinander zu reden, zu singen, zu beten.

Ach, wie wunderschön war das immer. Ein Höhepunkt im Kirchenjahr und auch für viele Kinder etwas ganz Besonderes.

Dieses Jahr können wir endlich wieder unbeschwert so miteinander feiern. Am **6. April 2023 um 19.30 Uhr**. Wir freuen uns darauf und auf Sie alle!



Gemeinsames Abendmahl am Gründonnerstag

Am **Karfreitag, 7.4.2023** gibt es wieder unseren **Kreuzweggottesdienst** an verschiedenen Stationen. Beginn um 9.50 Uhr auf dem Waldbacher Friedhof.

Am **Ostersonntag, 9.4.2023** freuen

wir uns im Gottesdienst (mit Taufmöglichkeit) auf festliche Musik durch den Kirchenchor.

Petra Schutt

Konfirmation 2023: „Schatz“

Das Himmelreich gleicht einem Schatz im Acker...

Die Konfis machen sich dazu gerade viele Gedanken: Was sind im Leben richtige, wahre Schätze? Wofür lohnt es sich zu leben? Was würde ich für einen solchen Schatz, nämlich zugunsten eines erfüllten und guten Lebens, eintauschen, verkaufen, hergeben? Wie kann Glaube zu einem Schatz werden?

Am 30. April 2023 in der Kilianskirche feiern wir Konfirmation mit all diesen Fragen und den Antworten der 11 Jugendlichen. Und natürlich feiern wir auch die Jugendlichen, diese uns von Gott geschenkten Schätze!!!

Konfirmiert werden:

aus Dimbach:

Helena K., Marius Sch., Lara S., Cecile W.

aus Waldbach:

Maximilian B., Luis B., Nella F., Ben G., Niklas Sch.

aus Bretzfeld:

Luca S.

aus Eschenau: Amelie S.

Pfarrerin Petra Schautt

Das Foto wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.

Konfirmationen 2024-2026

Vorinformation

Die Konfirmation **2024** ist für den **28. April 2024** geplant. Anmeldung zum neuen Konfikkurs ist am **14. Juni 2023** um 18-18.15 Uhr in der Pfarrscheuer. Anschließend gibt es einen feierlichen Auftakt in der Kirche mit den Jugendlichen und den Eltern (Ende gegen 19 Uhr). Eltern können ihre Jugendlichen anmelden, wenn sie die 7. Klasse besuchen bzw. dem Jahrgang 2009/10 angehören. Zur Anmeldung bitte das Stammbuch mitbringen!

Sicherlich sind die meisten Jugendlichen bereits getauft, die Taufe ist aber nicht Vorbedingung. In fast jedem Jahrgang haben wir Mädchen und

Jungen, für die der Konfikkurs Taufunterricht ist und die im Laufe des Konfikkurses getauft werden. Start des Konfikkurses ist am **21. Juni 2023** um 14.45 Uhr in der Kirche.

Im Gottesdienst am **23. Juli 2023** werden die Jugendlichen der Gemeinde vorgestellt.

In der Regel finden die Konfirmationen in Waldbach am 3. Sonntag nach Ostern statt, in den folgenden Jahren sind also (ohne Gewähr) voraussichtlich folgende **Konfirmationstermine:**

11. Mai 2025 und 26. April 2026

Ihre Petra Schautt

Krippenspiel 2022 der Kinderkirche Waldbach-Dimbach

In diesem Jahr gestaltete die Kinderkirche ein Krippenspiel zu der Geschichte „Die vier Lichter des Hirten Simon“. Mit viel Eifer und Vorfreude wurden dafür bereits ab Mitte November die einzelnen Szenen der Geschichte nachgestellt und in Bildern festgehalten. An Heilig-

abend wurde dann die fertige Fotogeschichte, welche durch einzelne Sprechleinlagen der Kinder ergänzt wurde, gezeigt.

Das Team der Kinderkirche



Nachwuchs im Vikariatshaushalt

Liebe Kirchengemeinde, das Jahr fasst erst zwei volle Monate und schon große Veränderungen haben sich für mich und meinen Mann ergeben: Anfang Februar ist unser Sohn zur Welt gekommen. Mein Mann und ich freuen uns sehr, das kleine

neue Leben kennenzulernen und als Familie zusammenzuwachsen.

Große Ereignisse bringen aber auch einige Veränderungen mit sich, so auch für mein Vikariat: Ich werde bis einschließlich August im

Mutterschutz und Elternzeit sein. Wundern sie sich also nicht, wenn sie mich weniger zu Gesicht bekommen.

Die seelsorgerliche Begleitung in Dimbach wird in dieser Zeit wieder Pfarrerin Petra Schautt übernehmen.

Ab September werde ich als Vikarin zurück sein, mit einigen Meilensteinen meiner Ausbildung: Prüfungen in Kursen am Pfarrseminar in Stuttgart im kommenden Herbst und meine Pre-



digtprüfung im Winter. Sie sehen: es ist einiges los im Hause Bullard-Werner.

Dennoch freue ich mich über spontane Begegnungen mit ihnen in den Zwischenzeiten.

Dann vielleicht auch mal zu dritt.

*Ich grüße sie herzlich,
Anne Bullard-Werner*

Spenden, Opfer und Erlöse im Jahr 2022

Liebe Spenderinnen und Spender! Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung im Jahr 2022 für die vielen Aufgaben, die Sie mit Ihrem Geld fördern: Unsere Gemeindegemeinschaft, unsere schöne Kirche, die Diakonie und vieles andere mehr! Es ist so erfreulich und entlastend, dass der Kirchengericht, Frau Schautt und ich wissen dürfen, dass Sie unsere Vorhaben und die Projekte finanziell mittragen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Ich veröffentliche Ihnen die Höhe der Zuwendungen in Euro (in Klammer zum Vergleich das Ergebnis von 2022):

Spenden für die eigene Gemeinde und die Kilianskirche	3.270 (3.865)
Waldbacher und Dimbacher Beitrag	6.954 (8.050)
Opfer für die eigene Gemeinde	4.826 (4162)
Opfer und Spenden für kirchliche Werke	5.531 (3.382)
davon Brot für die Welt	2.949 (2715)
Christbaumsammlung	637 (586)

Ein großes Dankeschön!
Ihre Nicole Ochs (Kirchenpflege)



"Von Gott wunderbar geschaffen"

Tauferinnerungsgottesdienst am 12. März 2023

"Von Gott wunderbar geschaffen", das sind unsere Kinder, die in den letzten Jahren getauft wurden. Welch Wunder ist ein Kind, wenn es geboren ist und dann wissbegierig die Welt erkundet.

Und wie wunderbar ist es, durch die Taufe Gottes Kind zu sein. Gott ruft jedes Kind beim Namen, schenkt jedem unvergleichliche Begabungen, will wie ein guter Vater oder eine gute Mutter für seine geliebten Kinder da sein.

Wir feiern Tauferinnerungsgottesdienst und laden alle Kinder, die in den letzten Jahren in Waldbach getauft wurden, herzlich ein

**am 12. März 2023 um 9.50 Uhr
in die Kilianskirche**

"Von Gott wunderbar geschaffen" Der Evangelische Kindergarten Waldbach wird den Gottesdienst mitgestalten.

Bitte die eigenen Taufkerzen mitbringen!

Petra Schautt



Die nächsten Taufmöglichkeiten sind am

12.3.2023 (Familiengottesdienst mit Tauferinnerung, gestaltet vom kirchlichen Kindergarten)
9.4.2023 (Ostersonntag)
14.5.2023
18.6.2023
9.7.2023 und
3.9.2023
jeweils im Sonntagsgottesdienst integriert (Beginn 9.50 Uhr).
Gerne können Sie sich im Pfarramt melden (07946 8985).

Evangelische Kirchengemeinden

Adolzfurt-Scheppach, Schwabbach-Siebeneich, Unterheimbach-Geddelsbach, Waldbach-Dimbach (Hrsg.)

Gemeinde Adolzfurt-Scheppach:

Bretzfelder Str. 19, 74626 Bretzfeld
Tel.: 079 46/ 22 01

Pfarramt.Adolzfurt@elkw.de
Sekretariat: Di/Do 9.30-11-30 Uhr
<https://gemeinsam-gemeinde.de>

YouTube: <https://bit.ly/37ooTOg>

Konto: Evang. Kirchengemeinde
Adolzfurt-Scheppach
Sparkasse Hohenlohekreis
IBAN: DE 89 6225 1550 0000 0012 50

Gemeinde Schwabbach-Siebeneich:

Pfarrer Armin Boger
Hauptstr. 21, 74626 Bretzfeld
Tel.: 079 46/22 82
Pfarramt.schwabbach@elkw.de
Bürozeiten: Mo 9-12 / Fr 14.30-16 Uhr
<https://gemeinsam-gemeinde.de>

Konto: Evang. Kirchengemeinde
Schwabbach
Volksbank Hohenlohekreis
IBAN: DE 96 6209 1800 0115 0000 03

Gemeinde Unterheimbach-Geddelsbach

Pfarrer Armin Boger
Kirchplatz 9, 74626 Bretzfeld
Tel.: 079 46/13 19
Pfarramt.Unterheimbach@elkw.de
Bürozeiten:

Sekretariat: Di/Fr 9-11.30 Uhr
Kirchenpflege: Mi 9-11.30 Uhr
<https://gemeinsam-gemeinde.de>

Konto: Evang. Kirchengemeinde
Unterheimbach
Raiffeisenbank Hohenloher Land eG
IBAN: DE 84 6006 9714 0422 2840 09

Gemeinde Waldbach-Dimbach:

Pfarrer Petra Schautt (ViSdP)
Römerweg 1, 74626 Bretzfeld
Tel.: 079 46/89 85
Pfarramt.Waldbach@elkw.de
Bürozeiten: Di/Do 14-17.00 Uhr
<https://gemeinsam-gemeinde.de>

Konto: Evang. Kirchengemeinde
Waldbach-Dimbach
Raiffeisenbank Hohenloher Land eG
IBAN: DE 26 6006 9714 0488 1530 00

Layout: Heidrun Weise

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Pfingsten

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“